

Beschluss des Landesdelegiertentages 2019

17. August 2019 in Sulzbach

Beschluss A5

Die Schüler Union Saar fordert verpflichtende Erste-Hilfe-Kurse für Schülerinnen und Schüler.

Begründung:

Unfälle und Krankheiten treffen jeden Menschen, egal ob in der Schule, zu Hause, in der Freizeit oder auf der Straße. Jedoch wissen viele nicht, wie sie in einer solchen Not-situation Hilfe leisten können oder trauen sich einfach nicht zu handeln. Dabei ist es beispielsweise bei einem Schlaganfall oder einem Herz-Kreislauf-Stillstand wichtig sich zu überwinden und Maßnahmen zu ergreifen, um einem Mitmenschen womöglich das Leben retten zu können. Bei einem Erste-Hilfe-Kurs lernt man die richtigen Maßnahmen anzuwenden, man erhält ebenfalls Sicherheit, sodass die Hemmschwelle überhaupt zu handeln sinkt. Gerade im Schulalter wird man schließlich für sein Leben geprägt, weshalb eine solche Ausbildung zu diesem Zeitpunkt auch nachhaltig Sinn macht. Bisher jedoch können sich Schülerinnen und Schüler in diesem Bereich lediglich freiwillig in den Arbeitsgemeinschaften der Schulen fortbilden, obwohl eigentlich jeder ein ausgebildeter Erst-Helfer sein sollte. Die Schüler Union Saar fordert daher verpflichtende Erste-Hilfe-Kurse für alle Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Sport- oder Biologieunterrichts als festen Bestandteil des Lehrplans, sodass jeder Schüler spätestens nach beenden der Unterstufe in der Lage ist wichtige Erste-Hilfe-Maßnahmen durchzuführen. Dieses Wissen soll der Schüler Union Saar nach in den darauffolgenden Stufen wiederholt und vertieft werden.

Antragssteller: Schüler Union Saarpfalz